



❖ Seele-Geist-Farben
❖ Soul Spirit Colors
❖ Colori anima-spirito

esogetics GmbH
Hildastraße 8
D-76646 Bruchsal
Tel +49 (0)7251-8001-0
Fax +49 (0)7251-8001-55
info-de@esogetics.com
www.esogetics.com

Seele – Geist

Spezialfarben zur Farbpunktur nach Peter Mandel

Die Arbeit mit den 4 Spezialfarben innerhalb der Farbpunktur-Therapie nach Peter Mandel setzt umfassende Kenntnisse und Erfahrung in der Behandlung mit den sieben Basisfarben voraus. Vor allem deshalb, weil der therapeutische Einfluss der 4 Spezialfarben um ein Vielfaches intensiver sein kann. Das Spezial-Glasfarbset findet Einsatz in der weiterführenden «mentalen Therapie», die noch tiefer in die einzelnen Bewusstseinssebenen hinein-führt.

Die Behandlung mit den Seele-Geist-Farben ist weder an eine Krankheit noch an ein Symptom gebunden.

Als zu Beginn der 80er Jahre erstmals die punktuelle Behandlung mit Farben möglich wurde, war es mein besonderes Bestreben, das im Spektrum der sieben Farben des Lichts als Einzelaspekt auftretende Türkis in die Behandlungsmodelle mit einzubeziehen. Schon damals hatte ich regen Kontakt mit dem Farbforscher Professor Dr. Gerhard Heuss aus Nürnberg. Heuss beschäftigte sich mit der gesamten damaligen Literatur der Farben und erarbeitete das Menschenbild in Farbe. Seine Arbeiten haben meine weiteren Überlegungen und Forschungen entscheidend geprägt.

Heute stehen viele neue Behandlungskonzepte zur Verfügung, welche die aufgestauten inneren Kräfte durch die Behandlung mit der Farbe Türkis ins Musische und

Geistgestalterische führen können. 1990 gelang es mir, Körpertherapien mit den 3 bekannten Farbpaaren Rot/Grün, Blau/Orange und Gelb/Violett auf ein Kegelmodell zu übertragen. Die logische Konsequenz dieser Entwicklung war, einen zweiten Doppelkegel zu gestalten, in dem die fehlende Farbe Türkis ihren Platz hatte.

Nun war mir auch – besonders durch die Wirkungsweise von Türkis – klar, dass diese Farbe die verbindende Grösse zwischen den äusseren und inneren Aspekten unseres Lebens darstellt. Ich kam zum Schluss, dass sich innerhalb der Doppelfunktion (außen = Körper; innen = Geist) des Seelenprinzips das Türkis wandelt. So hat die Aussenbeziehung eine dunklere Nuance (Teil des Basis-Glasstab-Sets) als die des Innenbezugs (eine der 4 Spezialfarben).

Nach sehr intensiver Auseinandersetzung mit dem philosophischen Gedanken von Prof. Heuss wurde mir klar, dass der Begriff «Geistesfarben» die dritte Ebene meines Kegels sein musste, die mit den polaren Farben Lichtgrün und Purpur belegt war.

Nun aber fehlte noch eine Farbe des «Geisteskerns». Nach umfangreichen Experimenten entsprachen die Reaktionen, die die Farbe Rosé hervorrief, genau meiner Vorstellung vom «Geisteskern». Es entstand damit eine Dreiteilung in der Wirkungspalette der nun zur Verfügung stehenden Farben.

Die Dunkel- und Hellnuancen der Farbe Türkis vertreten den äusseren und inneren Mantel der verbindenden, übersetzenden Seele. Dabei sind im Äusseren (dunkleres Türkis) die psychischen Symptome zu finden. Der innere Teil (helles Türkis) bezieht sich auf die Blockie-

rungen, welche im Tiefenbewussten den Menschen in die Starre oder Stase (zum Beispiel Depressionen) treiben. Manchmal jedoch ist diese Therapie auch begleitet von plötzlichen, starken psychisch-körperlichen Reaktionen, die in der Regel jedoch meist nach kurzer Zeit einem Wohlbefinden Platz machen. Das helle Türkis ordne ich dem Begriff der Seele-Geist-Farben zu. Somit haben wir auf der körperlichen Seite das Spektrum der sieben Farben, auf der Seele-Geist-Ebene die vier Farben helleres Türkis, Lichtgrün, Purpur und Rosé.

Lichtgrün ist die Farbe der reinen Güte, die nicht nach Gegengaben fragt. Hier findet ein Aufstieg vom triebhaft-irdischen Grün zum triebsticheren reinen Gelbgrün statt. Im Lichtgrün zeigt sich die erhöhte Natur. Der Aufstieg des Menschen zum Lichtgrün geschieht nur unter Opfern. Diese Farbe steht für unbegrenzte Sicherheit und Ruhe. Immer jedoch besteht die Gefahr des diagonalen Absturzes in das chaotisch-naturhafte Grün (aufbauende und abfallende Lebensrhythmen).

Allgemein ordne ich die rechte Körperhälfte dem Lichtgrün, die linke Seite dem Purpur zu.

Im **Purpur** liegt die Macht über die Gedanken verborgen. Als Farbe der reinen Menschlichkeit und als Farbe, die die Macht über das Blut hat, bedeutet sie die Transparenz der höchsten Kristallisationskraft. Purpur, als geistige komplementäre Farbe zu Lichtgrün, ist der Indikator des absolut inneren Wesens, welches ich mit der Programmatik dieses Lebens in Verbindung bringe. Im Purpur erfolgen Reaktionen auf äussere Einflüsse, die jedoch stets im innigen Einverständnis mit dem tiefsten Wesenskern stehen.

Die Farbe **Rosé** symbolisiert durch ihre Stellung wieder den Anfang und kann hilfreich sein, einen neuen Beginn im Leben zu finden. Der Aufstieg des Lebens von der absolut stofflichen Finsternis über die entstehenden Graustufen wird von den Farben begleitet, bis alles wieder zum reinen Weiss zurückfindet (Schwarz = absolute Stofflichkeit, Weiss = vollkommene Lichthaftigkeit). Bevor dies geschieht, ergibt sich aus der Rot-Gelb-Seite der Hauch des Rosé, auf der Blau-Grün-Seite das feine helle Türkis. Seele und Geist vereinigen sich durch diese farblichen Übergänge wieder in reinem Weiß.

Alle 4 Spezialfarben stehen für eine besondere Liebe zum Menschsein, sie tragen das Geheimnis der Erhöhung in sich. Durch die Behandlung mit der Farbpunktur kann dies auf die Wesenheit übertragen werden, um Hilfe bei der Lösung festgefahrener Strukturen zu geben. Hierbei gibt es verschiedene Therapiemodelle: zum einen die übergeordneten und zum andern solche, die sich an dem Träger des Seelisch-Geistigen, dem Körper, orientieren. Alle Modelle sind immer mit dem Zustand des einzelnen Menschen in Verbindung zu bringen, und allein seine Reaktion zeigt dem Therapeuten, in welchen Bewusstseins-ebenen das jeweilige Problem manifestiert ist.

Ich möchte nochmals betonen, dass die Seele-Geist-Farben grundsätzlich in Kombination miteinander zur Anwendung kommen. Nur so können die einzelnen Bewusstseins-ebenen des Lebenshauses vom mitgebrachten oder angesammelten Müllberg befreit werden. Die Therapie ist lediglich ein Anstoss, den der Mensch nun einmal braucht, um aus seiner wiedergefundenen Mitte den Weg nach oben zu beschreiten.

Die Behandlung mit den 4 Spezialfarben

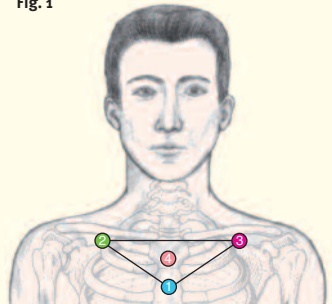
Die beiden folgenden Therapien sind beispielhaft für erfahrungsgemäss rasche Reaktionen beim Patienten.

1. Aufbau der Lebenskräfte (Fig. 1)

Die drei Dreieckspunkte haben einerseits mit dem Lymphsystem, andererseits mit dem immunologischen System zu tun. Konflikt-/Stresssituationen erzeugen eine Schwächung des Immunsystems. Die drei Punkte regen den Abfluss der Lymphe aus den Kopfgebieten an, speziell der dritte Punkt an der Spitze des Dreiecks bewirkt eine direkte Anregung des Immunsystems. Auch das Zentrum des Dreiecks wird in die Behandlung miteinbezogen. Da die Seele-Geist-Farben auch Konflikt- oder Stresssituationen berühren und dadurch Blockaden aufheben können, erreicht der Therapeut gerade mit dieser Behandlung eine Stärkung des Immunsystems bzw. der Lebenskräfte. Man beginnt mit der Spitze des Dreiecks, wobei man ca. 3 bis 4 Querfinger unterhalb der Achselhöhle eine horizontale Linie zieht, auf der wir genau in der Brustbeinmitte den ersten Punkt finden. Die beiden Schenkelpunkte des Dreiecks liegen direkt darunter in der Mitte des Schlüsselbeins. Alle Punkte schmerzen bei Berührung.

Begonnen wird mit dem Punkt an der Dreiecksspitze und der Farbe Helltürkis. Dann folgt Lichtgrün am Dreieckspunkt rechts und danach der linke Punkt mit Purpur. Zum Schluss wird der zentrale Punkt auf dem Brustbein mit Rosé bestrahlt.

Fig. 1



2. Behandlung der Tiefenpsyche (Fig. 2)

Diese Therapie ist besonders angezeigt bei aggressiven, entzündlichen Erkrankungen mit lymphatischen Reaktionen, z.B. Rheuma, Gelenk- und Muskelerkrankungen, Kopfschmerzen und rezidivierenden Belastungen in den Höhlen des Kopfes. Der erste Punkt ist die Spitze des siebten Halswirbels; die Schenkelpunkte des Dreiecks liegen in der Mitte des Schulterblattes. Der letzte Punkt liegt wiederum im Zentrum des Dreiecks.

Auch hier beginnen wir mit der Farbe Helltürkis an der Spitze. Dann folgt der rechte Punkt mit Lichtgrün, der linke Punkt mit Purpur und abschliessend die Mitte mit Rosé.

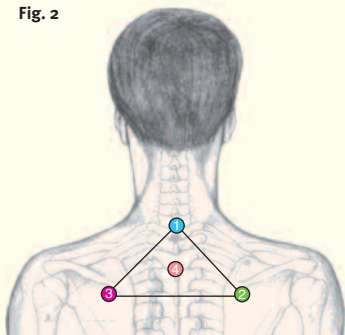
Generell ist zu beachten, dass die Bestrahlung des Einzelpunktes bei auftretenden Reaktionen beendet ist,

und zwar besonders bei negativen Empfindungen. Bei positiven Reaktionen verweilt man kurz, um dann in der angegebenen Sequenz weiterzuthrapieren.

Erfahrungsgemäss spüren die Patienten die belebende Wirkung dieser beiden Therapien sehr schnell.

(Auszug aus dem Buch von Peter Mandel: «Therapien der Farbpunktur, Band 2»)

Fig. 2



Soul – Spirit

Special Colors for Colorpuncture according to Peter Mandel

Working with the 4 special colors in the context of Colorpuncture therapy as propounded by Peter Mandel assumes extensive knowledge and experience in treatment using the seven basic colors particularly because the therapeutic effects of the 4 special colors can be many times more intense. The special glass color set is used in "mental therapy" which goes even deeper into the various levels of consciousness.

Treatment with the Soul-Spirit is not restricted to any particular illness or a symptom.

When puncture treatment with color first became possible in the early '80's, I was particularly concerned to include turquoise in the treatment model, a distinctive color amongst the seven color of the spectrum. I was already at that time in active contact with the color researcher Professor Gerhard Heuss in Nürnberg. Heuss was immersed in all the literature on colors at that time, and was developing the human image in color. His work had a formative effect on my further thinking and research.

Many new types of treatment are now available which can channel accumulated inner power into musical and mental creativity by means of treatment with the color turquoise. In 1990 I succeeded in transferring body therapies with the three known sets of color red/green,

blue/orange and yellow/violet to a cone model. The logical consequence of this development was to design a second double cone to accommodate the missing color turquoise.

It was now clear to me, especially from the way turquoise worked, that this color was the connecting variable between the outer and inner aspects of our life. I came to the conclusion that turquoise changes within the dual function of the principle of the soul (external = body; internal = mind). External relation has a darker shade (part of the basic glass rod set) than the inner relation (one of the 4 special colors).

After very intensive consideration of the philosophical thoughts of Professor Heuss, I realised that the concept of "mental colors" must be the third level of my cone, occupied by the polar colors light green and crimson. A color of the "mental core" still had not been found. After extensive experiments, the reactions prompted by the color rose corresponded exactly with my concept of "mental core".

This meant the range of effect of the colors now available being split in three.

The dark and light shades of the color turquoise represent the outer and inner shell of the connecting, transferring soul, psychic symptoms being found in the external (dark turquoise). The inner part (light turquoise) relates to the blockages which in the deep conscious drives man to rigidity or stasis, (e.g., depressions). This therapy is however sometimes also accompanied by sudden, strong psychic/physical reactions which however generally soon give way to a feeling of well-being. I classify

light turquoise as a soul-spirit color. Thus we have on the physical side the spectrum of the seven colors, on the soul-spirit level the 4 colors lightish turquoise, light green, crimson and rose.

Light green is the color of pure goodness, which seeks no reward. Here there is a progression from instinctual worldly green to the non-instinctive pure yellow green. Light green shows heightened nature. The progress of man toward light green is found only among victims. This color stands for unlimited security and peace. There is however always the danger of a diagonal fall into the chaotic-natural green (rising and falling life rhythms). In general I assign the right half of the body to light green, the left side to crimson.

Crimson conceals the power over thought. As the color of pure humanity and color which has power over blood, it means the transparency of the highest power of crystallisation. Crimson as the mentally complementary color to light green, is the indicator of absolute internal being, which I relate to the purpose of this life. Crimson accommodates reactions to external influences which are however always internally consistent with the deepest core of existence.

The color **Rose** symbolises by its position the new beginning, and can be helpful in finding a fresh start in life. The progression of life from absolute material darkness through progressive shades of grey is accompanied by color until everything returns to pure white (black = absolute materiality; white = pure lightness). Before this happens, a touch of rose comes from the red-yellow side, on the blue-green the fine light turquoise. Soul and spirit

recombine in pure white through these color transformations.

All 4 special colors stand for a particular love of being human. They carry in them the secret of exaltation. Treatment with Colorpuncture can enable this to be transferred to being in order to provide help in resolving structures which have become rigid. There are various therapeutic models for this, such as the superordinate and those which are oriented to the carrier of the spiritual/mental, the body. All models must always be related to the conditions of the individual human being, and his reactions alone show the therapist on what levels of consciousness the problem in question is manifested.

I would like to emphasize once more that the soul-spirit colors are without exception used in combination with each other. Only in this way can the individual levels of consciousness of the fabric of life be freed of accompanying or accumulated junk.

The therapy is merely the stimulus a person needs in order to leave his rut and take the upward path.

Treatment with the four special colors.

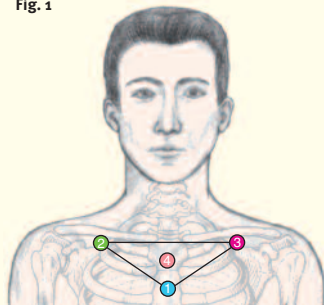
The two following therapies are examples of reactions of patients which have in practice been found to be rapid.

1. Structure of life forces (Fig. 1)

The three triangular points are concerned on the one hand with the lymph system, on the other hand with the

immunological system. Conflict/stress situations produce a wakening of the immune system. The three points stimulate the flow of lymph from the head regions; the third point at the tip of the triangle in particular directly stimulates the immune system. The center of the triangle is also involved in the treatment. Since the soul/spirit colors also touch on conflict/ stress situations and are thus able to remove blocks, the therapist can strengthen the immune system or life forces using this treatment. Starting at the top of the triangle and drawing a horizontal line approximately 3 to 4 fingers' with below the armpit, where we find the first point in the precise centre of the sternum. The two lateral points of the triangle are directly below that in the centre of the clavicle. All points hurt when touched. Start with the point at the tip of the triangle, and the color light turquoise (1). Then follows light green (2) at the right-hand triangle point, and the left point with crimson (3). Finally the central point on the sternum is irradiated with rose (4).

Fig. 1



2. Treating the deep psyche (Fig. 2)

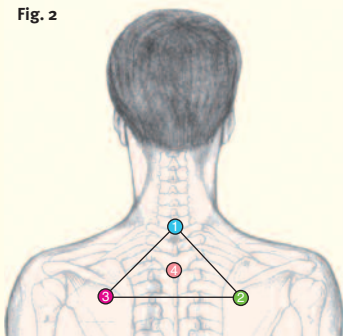
This therapy is particularly appropriate with aggressive, inflammatory diseases with lymphatic reactions, e.g. rheumatism and diseases of the joints and muscles, headaches and persistent sinus complaints. The first point is the tip of the seventh cervical vertebra; the lateral points of the triangle are in the center of the shoulder blade. The last point is again in the center of the triangle. Here again we start with the color light turquoise (1) at the tip, then follows the right hand point with light green (2), the left hand point with crimson (3), and finally the center with rose (4).

A general point to note is that irradiation of the individual point is completed when the reactions occur, particularly with negative sensations. With positive reactions, dwell briefly, then proceed with the therapy in the recommended sequence.

Experience indicates that patients feel the stimulating effect of these two therapies very rapidly.

(Extract from the book of Peter Mandel "Colorpuncture Therapies, volume 2")

Fig. 2



Anima-spirito

Colori speciali per la cromopuntura di Peter Mandel

Il lavoro realizzato con i quattro colori speciali nell'ambito della cromopuntura sulla base delle teorie di Peter Mandel richiede conoscenze approfondite ed esperienza nei trattamenti realizzati con i sette colori di base. Questo soprattutto perchè l'effetto terapeutico dei 4 colori speciali può essere ben più intenso rispetto a quello dei sette colori base. Lo speciale set di colori, realizzato in vetro, può trovare applicazione nella più estesa «terapia mentale», in grado di penetrare ancora più profondamente all'interno dei diversi livelli della coscienza umana.

Il trattamento con i colori anima-spirito non è necessariamente legato ad una specifica malattia o ad un sintomo particolare.

Quando, all'inizio degli anni '80, è stato reso possibile, per la prima volta, il trattamento puntuale basato sull'impiego dei colori, è stata mia cura personale quella di inserire nei modelli di terapia il turchese, colore che compare, peraltro, nello spettro dei sette colori della luce. Già allora lavoravo in stretto contatto con il ricercatore nel campo dei colori Prof. Dott. Gerhard Heuss di Norimberga. Heuss si occupava allora di tutta la letteratura allora esistente in materia di colori e stava elaborando l'immagine umana tradotta in colori. I suoi

lavori hanno inciso in modo decisivo sulle mie successive riflessioni e ricerche.

Oggi sono disponibili numerosi sistemi di trattamento innovativi, in grado di condurre le forze accumulate all'interno dell'individuo nel campo del musicale e dello spirituale, grazie ad una terapia basata sul turchese. Nel 1990, sono riuscito a tradurre le terapie fisiche realizzate con le tre note coppie di colori rosso/verde, blu/arancio e giallo/viola in un modello conico. La logica conseguenza di questo processo evolutivo è stato lo sviluppo di un secondo cono doppio, in cui trovasse collocazione anche il colore turchese.

A questo punto è emerso chiaramente ai miei occhi, soprattutto grazie al tipo di effetto provocato dal turchese, che questo colore rappresentava la variabile di collegamento tra gli aspetti esteriori ed interiori della vita umana. Sono così giunto alla conclusione che nella doppia funzione che definisce il principio fondamentale dell'anima umana (fuori = corpo; dentro = spirito) trova adeguata collocazione il colore turchese. In questi termini, il rapporto con l'esterno presenta una nuance di colore più scura (nei colori base del set in vetro) rispetto a quella mostrata dalla funzione interna (uno dei quattro colori speciali).

Dopo uno studio intenso ed approfondito del pensiero filosofico del Prof. Heuss, ho compreso che il concetto "colori dello spirito" doveva necessariamente rappresentare il terzo livello del mio cono, che veniva occupato dai colori polari verde luce e porpora. A questo punto, mancava però ancora uno dei colori del "nucleo spirituale". Dopo sperimentazioni di ampia portata, le reazioni provocate dal colore rosa corrispondevano

esattamente alla mia idea di "nucleo spirituale". Venne così a crearsi una tripartizione tra i diversi effetti prodotti dai colori resi così disponibili.

Le nuance più chiare e più scure del colore turchese rappresentano, rispettivamente, lo strato interno ed esterno dell'anima comunicante, collegante. In altri termini, nello strato esterno (turchese più scuro) sono individuabili i sintomi di carattere psichico. La parte interna (turchese chiaro) si riferisce invece ai blocchi presenti nel subconscio, che portano l'individuo ad uno stato di rigidità o di stasi (p. es. nel caso di depressione). In alcuni casi, tuttavia, questa terapia si associa con reazioni forti e improvvise di natura psicofisica, che tuttavia lasciano normalmente spazio ad uno stato di benessere generale entro breve tempo. Il turchese chiaro lo associerei pertanto al concetto dei colori anima-spirito. In tal modo, dal lato fisico abbiamo lo spettro composto dai sette colori, a livello dell'anima e dello spirito i quattro colori turchese più chiaro, verde luce, porpora e rosa.

Il **verde luce** è il colore della pura bontà, che non chiede nulla in cambio. A questo livello si verifica un processo di elevazione spirituale dal verde terreno ed istintivo al giallo-verde più puro, lontano d'istinti terreni. Nel verde luce si mostra la natura elevata. Il processo di ascesa spirituale dell'uomo verso il colore giallo-verde richiede sempre dei sacrifici. Questo colore rappresenta la sicurezza e la pace illimitata. Tuttavia, esiste sempre il pericolo di una caduta diagonale verso il verde caotico e naturale (ritmi viali costruttivi e discendenti). In generale, attribuisco il colore verde luce alla parte destra del corpo, mentre la parte sinistra è abbinata al porpora.

Nel colore **porpora** si ritrova il dominio dei pensieri. E' il colore della pura umanità, il colore del potere sul sangue ed assume pertanto il significato della trasparenza del massimo potere di cristallizzazione. Il colore porpora, quale colore spiritualmente complementare al verde luce, è un simbolo dell'essere più intimo, che pongo in relazione con gli aspetti programmatici di questa vita. Nel colore porpora avvengono reazioni nei confronti di influenze esterne, che sono tuttavia sempre in armonia con la coscienza interiore e con il nucleo più intimo dell'essere.

Il colore **rosa** simbolizza, in base alla sua posizione, il nuovo inizio, e può essere utile per trovare una nuova partenza nella vita. L'elevazione della vita dall'oscurità assolutamente materiale attraverso le gradazioni del grigio emergenti viene accompagnata da colori, fino a quando tutto ritrova la via verso il bianco puro (nero = materialità assoluta; bianco = luminosità assoluta). Prima che questo avvenga, dal lato del giallo e del rosso si crea la nota di colore rosa, dal lato verde-blu una tonalità di turchese chiara e delicata. Anima e spirito si rincongiungono attraverso questi passaggi cromatici, fino a formare il bianco assoluto.

Tutti i 4 colori speciali sono indicativi di un amore speciale verso l'essere umano, e hanno in sè il mistero dell'ascesa spirituale. Grazie al trattamento con la cromopuntura, tutto ciò più essere trasmesso all'identità spirituale dell'individuo, fornendo aiuto per la risoluzione di situazioni interiori ormai irrigiditesi. A tale fine, esistono diversi modelli di terapia: da un lato, quelle di ordine superiore, dall'altro quelle dirette al corpo, il portatore dell'anima e della spiritualità. Tutti i modelli di

terapia vanno comunque ricollegati allo stato in cui si trova il singolo individuo, e solo le sue reazioni sono in grado di mostrare al terapeuta a quale livello della coscienza si manifesta un problema affrontato.

Desidero sottolineare nuovamente che i colori anima-spirito trovano applicazione, in linea di massima, in modo combinato tra loro. Solo in questo modo, infatti, i diversi livelli di coscienza della fonte della vita possono essere liberati dai rifiuti portati con sé o accumulati nel tempo. La terapia rappresenta unicamente un impulso, di cui l'uomo ha comunque bisogno per percorrere il cammino verso l'alto, partendo da un ritrovato equilibrio.

Il trattamento praticato usando 4 colori speciali

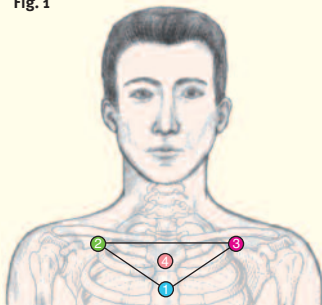
Come da esperienze fatte, tutte e due le terapie descritte nel prosieguo sono un esempio come si possono attivare rapide reazioni sui pazienti.

1. Strutturazione delle forze vitali (fig. 1)

I tre punti disposti a tringolo hanno a che fare da un canto con il sistema linfatico e d'altro canto con quello immunitario. Stati conflittuali e di stress indeboliscono il sistema immunitario. I tre punti potenziano la fuoriuscita di linfa dalla regione cranica; in particolare il terzo punto al vertice del triangolo stimola direttamente il sistema immunitario. In sede di trattamento si tiene conto della parte centrale del triangolo. Visto che i colori dell'anima e dello spirito interessano anche lo stato conflittuale e di

stress ed essi potrebbero sopprimerne l'effetto inibitorio, il terapeuta, grazie a questo trattamento riesce a potenziare il sistema immunitario o meglio le forze vitali. Si inizia al vertice del triangolo tirando una linea orizzontale di 3-4 dita traverse al di sotto del cavo ascellare, su cui troviamo il primo punto proprio al centro dello sterno. Tutti e due i punti laterali del triangolo si trovano al di sotto al centro della clavicola. Tutti questi punti sono dolenti alla pressione. Si inizia al vertice del triangolo con il colore turchese (1). Segue il verde luce (2) sul punto di destra, il colore porpora (3) su quello di sinistra. Alla fine si irradia con il rosa (4) il punto centrale sullo sterno.

Fig. 1



2. Trattamento della psiche profonda (fig. 2)

Terapia particolarmente indicata per chi soffre di affezioni infiammatorie con reazioni linfatiche come per es.

reumatismo, malattie dei muscoli, delle articolazioni, mal di testa, aggravamenti recidivanti dei seni paranasali. Il primo punto è il vertice della settima vertebra cervicale; i due punti laterali del triangolo vengono a trovarsi al centro della scapola. L'ultimo punto si trova come già detto al centro del triangolo. Anche in questo caso si inizia con il turchese (1) al vertice. Segue il verde luce (2) al punto destro ed il colore porpora (3) al punto sinistro, infine al centro il rosa (4).

In genere si deve fare attenzione a concludere il trattamento praticato sul ogni singolo punto nel momento in cui si manifestano delle reazioni, in particolare se si avvertono sensazioni negative. In caso positivo, invece ci si sofferma brevemente per poi procedere nella rituale sequenza.

Le esperienze dimostra che i pazienti avvertono molto rapidamente l'effetto attivante di queste due terapie.

(Estratto dal libro di Peter Mandel "Terapie in cromopuntura, volume 2")

Fig. 2

